

kontakt

13 - 2016

7.7. / -50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde

EINTRITT KOSTENFREI

14. Juli 2016
IM KIRCHENSAAL HERRNHUT

Einlass: 17:00 Uhr • Konzertbeginn: 18:00 Uhr



**DEUTSCHE
STREICHERPHILHARMONIE**
Das junge Spitzenensemble der Musikschulen

"Klassik meets Kulinarik - ein Konzert für die Sinne" Lassen Sie sich überraschen!



VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	7.7.2016	Herrnhut	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Minigolf an der Minigolfanlage am Spielplatz
Freitag	8.7.2016	Herrnhut	19.00 Uhr	Christenrat Herrnhut/Adonia-Projekt: Musical »Dankbar« im Kirchensaal der Brüdergemeinde (Seite 6)
Sonnabend	9.7.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung für Kinder: »Wieso ist Suriname so bunt – wie Menschen aus aller Welt nach Suriname kamen?« (Johanna Funke) (S. 7)
		Großhennersdorf	17.00 Uhr	Kirche: Oberlausitzer Orgelsommer: Konzert mit Orgel und Trompete mit Michael Pöche und Robert Wintzen (Seite 6)
Sonntag	10.7.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Ostafrika – Leben im Diesseits und Jenseits« (Johanna Funke) (Seite 7)
Montag	11.7.2016	Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde Herrnhut: Volksliederblasen mit dem Posaunenchor der Brüdergemeinde im Garten des Heimatmuseums
Mittwoch	13.7.2016	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Ferienprogramm: »Schätze der Steppe: Silber und Gold« – Gang durch die Sonderausstellung mit anschließender Schmuckherstellung, ab 6 Jahre (Johanna Funke) (Seite 7)
Donnerstag	14.7.2016	Ruppertsdorf	10.30 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Ausfahrt ins Böhmisches Paradies (Seite 14)
		Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorensport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 10)
		Herrnhut	18.00 Uhr	Deutsche Streichphilharmonie: Konzert »Klassik meets Kulinarik – ein Konzert für die Sinne« im Kirchensaal
Sonnabend	16.7.2016	Berthelsdorf		Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Trödelmarkt, Fest- und Freizeitplatz (Seite 8)
Montag	18.7.2016	Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde Herrnhut: Volksliederblasen mit dem Posaunenchor der Brüdergemeinde vor dem Altenheim
Dienstag	19.7.2016	Herrnhut	19.45 Uhr	Brüdergemeinde: Gespächskreis »Gott und Welt« zum Thema: »Zur Situation von Flüchtlingen in Sachsen« in der »Rolle« (Seite 18)
Mittwoch	20.7.2016	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Ferienprogramm: »Spiele aus aller Welt« , ab 6 Jahre (Renate Augustin) (Seite 7)
Sonntag	24.7.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: Silberschatz der Steppe: Schmuck der Turkmenen« (Roland Steffan, Dresden) (Seite 7)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 21.7.2016 mittags
 Redaktionsschluss: 15.7. – 13.00 Uhr**

Integrierte Regionalliegestelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

**Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt**

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst**

 **116 117**
(Telefon)

19.00 – 7.00 Uhr
14.00 – 7.00 Uhr
24 Stunden

Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag

**Anmeldung
Krankentransport**

 **03571 19222**

**Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr**

 **03571 19296**

**Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda**

 **03571 47650**
Fax 03571 4765 111

E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **03585 865224**

Polizeirevier Zittau

 **03583 620**

Wasserversorgung

 **0173 5686091**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG
 **03583 77370**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas**

 **0351 50178880**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Strom**

 **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2

 **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3

 **035873 34910**



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen
in der Zeit vom 11. bis 24.7.2016

Berthelsdorf

20.7. Jung, Josef, Südstraße 53, 75 Jahre
22.7. Glück, Annelies, Neuberthelsdorf 8, 70 Jahre

Herrnhut

14.7. Nase, Elfriede, August-Bebel-Straße 1, 85 Jahre
15.7. Jänicke, Hanne, Oskar-Lier-Straße 2, 85 Jahre
20.7. Wendland, Monika, Uttendorferweg 10a, 75 Jahre

Ruppersdorf

21.7. Euchler, Gottfried, Volksbadstraße 6, 75 Jahre
21.7. Jautze, Manfred, Feldweg 3, 80 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

»Hauptsache gesund! – Wirklich?«

Neulich hörte ich bei einer Veranstaltung, was für die Deutschen am meisten zählt und auf ihrer Prioritätenliste ganz oben steht. Es ist die Gesundheit. Das ist wohl auch der landläufig wichtigste Geburtstagswunsch. »Hauptsache gesund!« So höre ich es immer wieder.

Wenn das so ist, wollen und können wir etwas dafür tun. Und da spielt natürlich die gesunde Ernährung eine ganz wichtige Rolle. Aber weil alles oft schnell gehen muss, wird die Pizza aus der Tiefkühltruhe geholt, der Hamburger vom Fast-Food-Restaurant oder das Fertiggericht für die Mikrowelle aus dem Discounter. Das geht bekanntlich viel schneller. Es fehlt vielfach die Zeit, eine Mahlzeit aus frischem Gemüse selbst zuzubereiten. Manchmal hindert uns auch unsere Bequemlichkeit daran. Aber wenn man bedenkt, dass rund zwei Drittel der Männer und über die Hälfte der Frauen übergewichtig sind, frage ich mich: Ist uns wirklich die Gesundheit das höchste Gut? Müssten wir dafür nicht viel mehr tun und uns zum Beispiel bewusster und gesünder ernähren?

Ich vermute, was bei uns auf der Prioritätenliste wirklich ganz oben steht, ist das seelische Wohlbefinden. Mir soll es gut gehen! Und da auch die Liebe bekanntlich durch den Magen geht, essen wir gern und oft zu gern. Manchmal sogar aus Ärger oder Frust. Hin und wieder hörte ich, »wenn ich nicht einmal essen kann, was ich will, was habe ich dann noch vom Leben!«

Das macht mich alles sehr nachdenklich. Und ich muss in diesem Zusammenhang an ein Wort Jesu denken: »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.« Das ist kein Wort an Hungernde, sondern an solche, die sich und ihre Familie ernähren können. Es ist ein Wort an uns, an die Satten, deren Leben geprägt ist durch die Jagd nach immer mehr Brot, nach immer mehr Wohlstand. Aber wovon leben wir denn dann, wenn es nicht das Brot ist? Jesus sagt es uns: »... , sondern von einem jeden Wort, das aus dem Munde Gottes kommt.«

Wir leben also davon, dass wir hören und uns ansprechen lassen. Gott hat uns etwas zu sagen. Er schenkt uns gelingendes Leben

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und
ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Ursula Kilz und Hanna England.

Großhenndorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Ruth Ludwig sowie unseres verstorbenen Mitbürgers Heinz Czepluch.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Christa Schnuppe sowie unserer verstorbenen Mitbürger Friedbert Wemme und Andreas Birnbaum.



und er verhilft uns zu erfülltem Leben. Er zeigt uns den Weg dorthin. Wir lernen durch ihn, uns und unser Leben in einem anderen, neuen Licht zu sehen. Er will, dass wir zur Ruhe kommen und Ruhe finden. Seine Worte weisen uns den Weg. Sie bewirken etwas. Ich kann ihnen vertrauen. Meine Seele wird gestärkt.

Mancher kann nicht gesund werden, weil seine Seele nicht gesund ist. Niemand kann auf Dauer funktionieren. Wir brauchen Phasen, in denen wir unser Leben überdenken. Wir fragen dann: Passt mein Leben noch zu mir? Was muss ich ändern? Wir brauchen Ruhe, um neue Kraft zu sammeln.

Ich wünsche Ihnen in der Urlaubs- oder Ferienzeit, dass Sie zur Ruhe finden. Nehmen Sie sich auch Zeit für Gottes Wort. Das hilft und das tut gut. Und ich bin mir sicher, dass Gottes Wort uns zum Wohlbefinden verhilft. Außerdem werden wir entdecken, wir sind von Gottes bergender Liebe umgeben.

Andreas Taesler

Herrnhuter Gesprächskreis: Sächsischer Flüchtlingsrat zur aktuellen Situation

Der seit 25 Jahren bestehende Sächsische Flüchtlingsrat e.V. wird über seinen Referenten, den Politologen Thomas Hoffmann, Dresden, zur aktuellen Situation von Flüchtlingen in Sachsen am **Dienstag, dem 19. Juli**, im offenen Gesprächskreis Gott und Welt informieren. Außerdem soll die weltweite Flüchtlingssituation angesprochen und diskutiert werden. Zur Unterstützung vom engagierten Sächsischen Flüchtlingsrat e.V. wird im Rahmen des Gesprächskreises um eine Spende gebeten. Dieser Diskussionsabend findet in der Alten Rolle, August-Bebel-Straße 3, statt und beginnt um 19.45 Uhr.

Hans-Jürgen Berenz

Herrnhuter Diakonie
Stiftung der Evangelischen Brüder-Unität · Herrnhuter Brüdergemeine

Sommer, Feuer, Regen

Seit nunmehr knapp drei Jahren besteht das teilstationäre Angebot der Tagespflege am Zinzendorfplatz in Herrnhut. Täglich finden hier bis zu zwölf Senioren individuelle und liebevolle Betreuung. Um ihnen den Alltag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, bieten wir unter anderem regelmäßig ein kulturelles Rahmenprogramm an. Von Kinoabenden, Museumsbesuchen bis hin zu Tagesausflügen in der Region ist für jeden Geschmack etwas dabei. Über aktuelle Aktivitäten und Ausflüge berichten wir regelmäßig im Schaukasten direkt vor der Tagespflege am Zinzendorfplatz.

Im Juni stand insbesondere für unsere männlichen Tagesgäste ein begehrter Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Herrnhut an. Zwei Kammeraden präsentierten uns die Wehr und führten uns die Funktionen des neuen Feuerwehrautos vor. Bei dem einen oder anderen Tagesgast sorgte die moderne Technik, im Vergleich früherer Standards, für große Augen. Auch mehr als 100 Jahre nach Gründung der Freiwilligen Feuerwehr in Herrnhut umfasst die Arbeit nicht nur die Brandbekämpfung, sondern auch technische Hilfeleistungen und Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen. Seit 1999 ist die Wehr in den Katastrophenschutz des Landkreises Löbau-Zittau eingegliedert und war auch während des Jahrhundert-Hochwassers in Dresden 2002 im Einsatz. Bei dem Besuch im Tierpark Zittau, ebenso im Sommermonat Juni, stießen unsere Tagesgäste im natürlich wirkenden Parkgelände nicht nur auf Tiergehege, die sich harmonisch in die Landschaft einfügen, sondern auch auf einladende Ruheplätze und künstlerische Objekte.



Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Herrnhut



Besuch im Tierpark Zittau

Alle genossen die Begegnungen zwischen Mensch und Tier, die teilweise von besonderer Intensität und Nachhaltigkeit waren. Tiere wirken dabei als Vermittler für einen neuen Zugang zu den eigenen Gefühlen und Erinnerungen. So können sie auch Anreize für die Steigerung der Kommunikationsfähigkeit liefern. Kommunikation ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Die Betreuungskräfte gewinnen dadurch Wissen über die individuelle Lebensgeschichte des Einzelnen und können ein besseres Verständnis in der Betreuung aufbringen. Dies dient der ganzheitlichen Betreuung und zur Unterstützung der Individualität jedes Gastes.

Tagespflege am Zinzendorfplatz



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

**Geöffnet ist das Zinzendorf-Schloss
mittwochs, samstags und sonntags, jeweils
von 14.00 bis 17.00 Uhr mit Führung.**

Adonia ZEHN AUSSÄTIGE
DANKBAR
WERDEN GEHEILT!



MUSICAL 70 Juniors
auf der Bühne

Freitag, den 8. Juli
19:00 Uhr

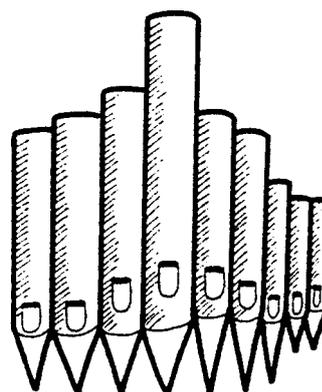
Kirchsaal der Brüdergemeinde Herrnhut

Es laden ein:
Ev. Brüdergemeinde Herrnhut, Römisch-Katholische Kirche, Christliches Zentrum Herrnhut
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde, Evangelisch freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf,

www.adonia.de
Info: 0721 5600 9910 ■ Eintritt frei - freiwillige Spende

Unterstützt von
Family **ERF**

Orgelkonzert in Strahwalde



Sonntag, den 18. September 2016,
17.00 Uhr in der Kirche

»Bunt wie das Leben«

Farbige Orgelklänge zwischen
Klassik und Jazz, Fröhlichkeit und Melancholie,
Folklore und Klezmer

An der Orgel:

Kantor Michael Wachler, Oderwitz

Kirche Großhennersdorf
Sonnabend, 9. Juli 2016
17.00 Uhr



Orgel und Trompete

Michael Pöche

Kirchenmusikdirektor aus Kamenz, Orgel

Robert Wintzen

Solotrompeter der Neuen Lausitzer Philharmonie Görlitz

Eintritt frei! - Spende erbeten

Konzert von eurobrass 2016

Am **Mittwoch, dem 27. Juli 2016**, findet im Kirchensaal der Brüdergemeinde Herrnhut um 19.30 Uhr ein Bläserkonzert der europäischen Spitzenklasse statt, zu dem herzlich eingeladen wird. Der Eintritt ist frei. Eine Spende, die am Ausgang erbeten wird, soll zum einen Teil diesem außergewöhnlichen Ensemble zugutekommen, zum anderen Teil der Kirchenmusik in Herrnhut dienen.

M. Salewski



eurobrass 2016

international – begeisternd – vielseitig – professionell

Das sind Worte, die das Bläserensemble eurobrass beschreiben, das auch in diesem Jahr wieder auf Deutschland-Tournee unterwegs ist. Blechbläsermusik auf höchstem Niveau wird geboten, mit viel Liebe zum Detail und mitreißender Spielfreude vorgebracht. Die Programmauswahl stammt aus verschiedenen Stilen

und Epochen und spiegelt die Vielfalt des Lebens und den Reichtum der Schöpfung wider. Bekannte und verborgene Schätze aus Klassik, Choral, Pop, Jazz, Musical und Gospel werden erklären. Die zwölf Mitglieder des in wechselnder Besetzung seit 38 Jahren bestehenden Profi-Ensembles unter der Leitung von Angie Hunter und Dr. Chris Woods kommen aus den USA und Deutschland. Im Konzert erklingen verschiedene Arten von Trompeten und Posaunen wie auch Waldhorn, Euphonium und Tuba. Kurze Überleitungen zwischen den Musikstücken und Wortbeiträge, die vom christlichen Glauben der Musiker erzählen, runden das Programm ab. Das Ensemble eurobrass ist das Flaggschiff des Vereins »eurobrass – Musik, die weitertrgt« mit Sitz in Königsfeld im Schwarzwald. www.eurobrass.de

Gang durch die Sonderausstellung mit anschließender Schmuckherstellung (ab 6 Jahre, Unkostenbeitrag 2,00 €)

Mittwoch, den 20.7.2016, 10.00 Uhr
FERIENPROGRAMM
Spiele aus aller Welt
 (ab 6 Jahre, Unkostenbeitrag 2,00 €)

Vorschau

Sonntag, den 24.7.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
IN DER SONDERAUSSTELLUNG
Silberschatz der Steppe
 Der Kurator der Ausstellung Roland Steffan (Dresden) erläutert die Exponate

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
 STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
 Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
 Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
 Alle Bereiche barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung Ethnographie und Herrnhuter Mission

Sonderausstellung Silberschatz der Steppe – Turkmenenschmuck aus einer Privatsammlung
 26.6–16.10.2016

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonnabend, den 9.7.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER
Wieso ist Suriname so bunt? – wie Menschen aus aller Welt nach Suriname kamen
 Johanna Funke

Sonntag, den 10.7.2016, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Ostafrika – Leben im Diesseits und Jenseits
 Johanna Funke

Mittwoch, den 13.7.2016, 10.00 Uhr
FERIENPROGRAMM
Schtze der Steppe: Silber und Gold

Liebe Leser des »kontakt«!

Der **Freundeskreis Völkerkundemuseum Herrnhut** lädt zur Teilnahme an der für den **20.7.2016** vorgesehenen **Ausfahrt nach Breslau** mit öffentlichen Verkehrsmitteln ein. Los geht es mit dem Bus der Linie 27 am Zinzendorfplatz um 6.43 Uhr, der jedoch seine Fahrt um 6.10 Uhr am Martin-Wehner-Platz in Zittau beginnt; fortgesetzt wird die Fahrt um 7.12 Uhr in Lobau und 7.33 Uhr in Görlitz. In Breslau lassen wir uns von Janusz Witt zu Sttten der kirchlichen und jüdischen Kultur bringen und haben zwischen 10.06 Uhr und 18.08 Uhr auch Zeit für eigene Entdeckungen. Zurcksind wir um 20.58 Uhr in Lobau, 21.40 Uhr in Herrnhut und 22.10 Uhr am Martin-Wehnert-Platz in Zittau. Der Kostenbeitrag für die Fahrt und die Führung beträgt 30 Euro. Mittagessen ist möglich.

Anmeldungen werden unter der Rufnummer des Vlkerkundemuseums erbeten: **0351 49144261**.

Michael Cleve, Herrnhut



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
 ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
 Comeniusstrae 6 · 02747 Herrnhut
 Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
 Sonnabend, Sonntag und an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung vom 12.6. bis 23.10.2016:
»Haarschmuck und Haarbilder«

Berthelsdorf

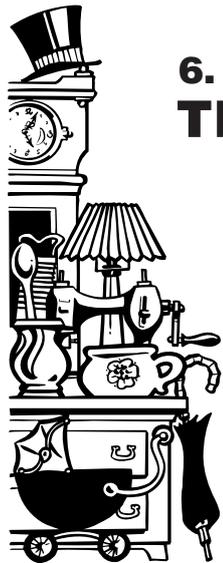
Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12
 Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095
 E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de
 Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr
 Freitag 7.00–13.00 Uhr

Veranstaltungen Juli 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
13.7.2016	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde



»klein aber fein« 6. BERTHELSDORFER TRÖDELMARKT

Der Markt für Amateure
und Hobby-Trödler

Am Sonnabend,
dem 16. Juli 2016
von 9.00 bis 17.00 Uhr

auf dem Fest- und
Freizeitplatz in Berthelsdorf

Sitzmöglichkeiten
Imbissversorgung,
Getränke, Kaffee und Kuchen

Parkmöglichkeiten
in unmittelbarer Nähe

Toilettenanlage

Eintritt frei!

Anmeldungen unter 035873 2547 bzw. 035873-2464
Es ladet herzlich ein:

Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf



"EINE STARKE TRUPPE"



Aktionstag der Jugendfeuerwehr 2016 – Rückblick

Am Samstag, dem 16.4.2016, fand unser jährlicher Aktionstag statt. Gemeinsam hatten wir uns im Vorfeld ein sehr umfangreiches und interessantes Programm für diesen Nachmittag erarbeitet. Die Gäste sollten einen kleinen Überblick zu unseren Aufgaben in der Jugendfeuerwehr erhalten.

Bereits am Vormittag haben wir uns zu den letzten Vorbereitungen getroffen. Große Unterstützung erhielten wir hierbei von den aktiven Kameraden.

Ab 14.00 Uhr hatten alle Gäste die Möglichkeit, sich zunächst unseren hausgebackenen Kuchen sowie Kaffee schmecken zu lassen. Später wurden dann noch Pommes, Fischsemmeln und Bratwürste angeboten. Für die Kinder stand außerdem eine Kegelbahn zur Verfügung sowie tolle Bastelangebote, welche die Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf vorbereitet hatte.

Das erste Highlight des Tages war der Wettkampf im Löschangriff. Als »Gegner« standen uns die Feuerwehren aus Rennersdorf, Berthelsdorf und unsere Gastwehr aus Krasna Studanka gegenüber. Wir lieferten uns ein hartes »Kopf-an-Kopf-Rennen«. In diesem Jahr überließen wir den tschechischen Kameraden den Sieg.

Die Jüngsten in unserer Truppe zeigten im Anschluss daran, wie ein brennendes Haus gelöscht wird, nachdem alle Versuche, die Flammen mit Feuerlöschern unter Kontrolle zu bringen, scheiterten. Genau wie die Großen waren sie mit Atemschutzgerä-

ten ausgestattet und kamen in Windeseile mit dem Feuerwehrauto vorgefahren. Die Schläuche wurden ausgerollt, das Wasser spritzte und das Haus wurde erfolgreich gelöscht.

Als das Martinshorn erneut ertönte, wurden wir zu einem schweren Verkehrsunfall mit zwei Verletzten gerufen. Hier kam Spezialwerkzeug zum Einsatz. Mit dem Schneider wurde das völlig zerstörte Fahrzeug aufgeschnitten. Um die beiden eingeklemmten Personen befreien zu können, mussten die Türen des Pkws mit dem Spreizer geöffnet werden. Danach wurden sofort entsprechende Erste-Hilfe-Maßnahmen eingeleitet.

Unseren Aktionstag beendeten wir auch in diesem Jahr mit einem Fackelumzug, den die Berthelsdorfer Blaskapelle stimmungsvoll begleitete.





DANKESCHÖN!

Im Namen der Jugendfeuerwehr möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die uns bei der Organisation sowie der Durchführung unseres Aktionstages unterstützt haben. Vielen Dank an die Kameraden der FFW Berthelsdorf, Rennersdorf und Krasna Studanka, an die Kreativgruppe, Kapelle und JCB Disco, unseren Eltern für die leckeren Kuchen, den freiwilligen Helfer und natürlich auch unseren Gästen.

Bericht von Steven Kempe, Jugendsprecher

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78

(ehemalige Grundschule)

Telefon: 035873 333264 • Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Bibliothek

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Werte Einwohner,

ich möchte Sie informieren, dass das **Bürgerbüro und die Bibliothek vom 14. bis 28. Juli 2016 geschlossen** bleiben. Bitte wenden Sie sich donnerstags bei Bedarf an die Mitarbeiter des Stadtamtes von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr unter Telefon 3490. *Schreiber, Sachbearbeiterin*

Senioren feierten gemeinsam Sommerfest in Großhennersdorf

Für den 21.6.2016 lud der Großhennersdorfer Rentnertreff die Senioren von Neundorf und Herrnhut zu einem gemeinsamen Sommerfest ein. Das Wetter ließ es zu, dass wir den ehemaligen Pausenplatz vor der Schule nutzen konnten. Das Umfeld passte gut zu unserem Fest.

Wir haben uns gefreut, dass von Herrnhut 15 und von Neundorf neun Senioren unserer Einladung gefolgt sind. Insgesamt waren wir 62 Teilnehmer. Kuchen gab es genügend, viele Großhennersdorfer Senioren lieben es sich nicht nehmen und haben selbst gebacken. Dafür möchten wir uns bei allen noch einmal ganz herzlich bedanken. Mit einigen Bildern möchten wir den fröhlichen Nachmittag dokumentieren.



Die musikalische Umrahmung war ganz toll, dafür ebenfalls nochmals danke. Die persönliche Unterhaltung kam nicht zu kurz. Schließlich konnten sich auch viele schon aus den Vorjahren. Zu fortgeschrittener Zeit gab es noch eine leckere Bratwurst, die von unseren Grillmeistern serviert wurde. Diesen und allen, die für das Gelingen des Nachmittages mit beigetragen haben, ein großes Dankeschön.

Am 14.6.2016 verstarb unsere langjährige ehemalige Leiterin des Rentnertreff Großhennersdorf Frau

Ruth Ludwig

im Alter von 87 Jahren.

Seit August 1998 leitete sie ehrenamtlich unseren Rentnertreff.

Pflichtbewusst und mit viel Engagement organisierte sie für die Senioren interessante und vielseitige Veranstaltungen. Durch ihr umfangreiches Wissen als Lehrerin konnte sie viele literarische und musikalische Beiträge selbst zum Vortrag bringen und erfreute damit vielfältig unsere Senioren. Sie genoss in unserer Gemeinde hohe Anerkennung und Wertschätzung.

Als es ihr Gesundheitszustand nicht mehr zuließ, gab sie 2013 mit schwerem Herzen ihre Leitungsfunktion im Rentnertreff Großhennersdorf ab.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Die Mitglieder des Rentnertreff Großhennersdorf

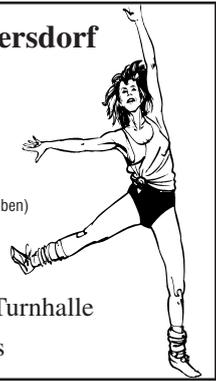
Seniorenportgruppe Großhennersdorf

Die nächsten Termine sind:

Juli 14.7.2016
August 25.8.2016
September 8.9.2016 **Ausfahrt**
(Reiseziel der Ausfahrt wird noch bekanntgegeben)
 22.9.2016

Beginn: 13.30 Uhr
 jeweils donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e. V.

Sommerferienprogramm 2016

Donnerstag, 14.7.2016

Sommerrodelbahn Oderwitz und gemeinsames Picknick

Abfahrt 14.00 Uhr am Vereinshaus

Kinder 1 Fahrt 2,00 €, Erwachsene 1 Fahrt 3,00 € – Vergünstigungen sind möglich!

Rückmeldung bis 10.7.2016 bei Fam. Ebermann (Tel. 36667)

Montag, 25.7.2016

Baden im Obercunnersdorfer Freizeitbad

Abfahrt 14.00 Uhr am Vereinshaus

Eintritt: Erwachsene 5,00 €, Kinder 2,50 €

Rückmeldung bis 20.7.2016 bei Fam. Röttschke (Tel. 40617)

Bitte bringt für die jeweilige Veranstaltung die Erlaubnis der Eltern mit! Evtl. Änderungen der Zeiten sind möglich, diese werden bei Anmeldung bekannt gegeben!

Auf schöne gemeinsame Unternehmungen freut sich euer

Kinder- und Jugendverein Neundorf e.V.

Herrnhut



Neues aus der KITA »Schwalbennest«

Goethestraße 17, 02747 Herrnhut,

**Musikalische Früherziehung
aus dem Angebot der Kreis-
musikschule Dreiländereck**



Unsere Kinder der Kita »Schwalbennest« in Herrnhut besuchten zwei Jahre die Musikalische Früherziehung.

Dafür kam einmal in der Woche Frau Gründer mit ihrem »Musik-Kater« zu uns in die Einrichtung.



Gemeinsam konnten die Kinder mit allen Sinnen Erfahrungen im Bereich Musik machen. Sie haben gemeinsam gesungen und getanzt. In der letzten Musikstunde am 24.6.2016 haben uns alle Musikschul-Kinder ein kleines Programm aus ihrem Gelernten vorgeführt.





Dazu nutzen wir das sonnige Wetter und verlagerten die Aufführung nach draußen. Dieses Programm beinhaltete kleine Lieder, Tänze und eine Begleitung mit Instrumenten. Es hat allen riesigen Spaß gemacht. Unsere Vorschulkinder wurden dabei nun nach zwei Jahren verabschiedet und sie bekamen eine Urkunde, eine CD aus den zwei Jahren Musikschule, sowie einen riesigen Applaus für die tolle Aufführung.

IB-Kita »Schwalbennest« Herrnhut

Eine besondere Einladung

Für uns, den Schmetterlingskindern, flatterte ein Brief ins Haus. Wir waren alle schon sehr gespannt, wer uns wohl geschrieben hat.

Gemeinsam mit Frau Mücklich öffneten wir den Brief und sie las uns vor ...

Einladung zum Kegeln

Liebe Vorschulkinder,
es ist nicht mehr lang hin und für euch ruft die Schule oder das letzte Kindergartenjahr. Viele neue, spannende und wichtige Sachen warten auf euch.

Deshalb laden wir euch noch einmal recht herzlich zu uns in die Tagespflege zu einem Kegeltourier ein.

Wir würden uns sehr freuen,
wenn ihr kommt
»Gut Holz«



Das ASB-Team der Altentagespflege

Darüber freuten wir uns riesig und wir verabredeten uns für den 21.6.2016 vormittags zum großen Wettbewerb ...

Nach einer gemeinsamen Aufwärmrunde ging es auch schon mit dem Kegeln los.



Manchmal fielen so viele Kegel auf einmal, dass wir mit dem Zählen nicht hinterherkamen.

Wir haben alle Teilnehmer kräftig angefeuert und hatten richtig viel Spaß dabei. Runde um Runde gaben alle ihr Bestes und es sind echt viele Punkte zusammengekommen. Auf der nächsten Seite kannst Du deine gekegelten Ergebnisse nachlesen.

Gewonnen haben am Ende alle, alle die dabei waren ... nämlich an viel Spaß und Freude bei gemeinsamen Spiel und Aktionen. Wir haben gemeinsam so viel gelacht und lernten uns noch näher kennen.

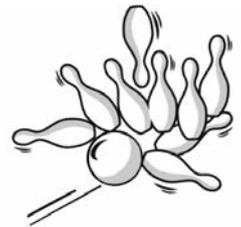
Na, findest Du Deinen Namen und vor allem deine Punkte?

Kids		Senior	
Alvan	3	3	0
Frieda	1	15	16
Paul	13	3	16
Liams	14	16	20
Erwin	15	5	20
Souja	4	2	16
Lena	5	15	20
Paula	16	14	20
Frits	1	4	5
Alina	4	16	20
Antonina	14	3	19
Erna	7	15	22
Alfred	15	15	18
Hanni ce	3	15	18
Jonas	5	-	5
Fr. Mückl. + Fr. Trapp		7+13	3+18
Fr. Lamprecht			18
Fr. Kald			14
Fr. Laucke			3
Fr. Klinge			16
Fr. Lange			4
Fr. Pusch			15
Hr. Storn			18
Hr. Kauer			16
Fr. Kahl			8
Fr. Langner			15
Fr. Wagner			16
Oma Ilse			3
Petra, Julia, Elke			3

Bestimmt ...

Plötzlich hatte einer von Euch noch etwas ganz anderes entdeckt ...

Vor lauter Kegeleifer habt Ihr erst gar nicht bemerkt, was da in der Ecke gewachsen ist.



Ooooooh, da stand ein riesengroßer Zuckertütenbaum, der ist hier in Herrnhut in der Tagespflege des ASB einfach gewachsen, für die ganze Schmetterlingsgruppe.

Nicht einfach so, sondern besonders als Dankeschön für die vielen schönen Stunden, die wir gemeinsam verlebten und bei denen wir mit unseren kleinen Programmen zu verschiedenen Veranstaltungen dort im vergangenen Jahr viel Freude, Sonnenschein im Herzen der Omis und Opis, eben viel Fröhlichkeit verbreiteten.



Die Schmetterlingsgruppe aus der IB-Kita »Schwalbennest« Herrnhut

Herrnhuter Sportverein '90 e.V.

Badmintonspieler des HSV erfolgreich bei Kreis-, Kinder- und Jugendspielen

Die diesjährigen Kreis-, Kinder- und Jugendspiele fanden für alle Badmintonspieler am 11.6.2016 in Görlitz statt. Abfahrt war für alle Teilnehmer sowie Betreuer um 7.30 Uhr am Parkplatz des EZGH in Herrnhut.

In Görlitz wurden zunächst die neuen Trikots ausgepackt, das war eine zusätzliche Motivation für alle Beteiligten.



Die Spiele waren eine organisatorische Herausforderung: Nicht nur, dass das Turnier eine Rekordteilnehmerzahl von 102 Teilnehmern besaß, sondern auch, dass laut Turniersoftware das Turnier bis 19.30 Uhr gehen würde. Von 9.00 bis 19.00 Uhr kämpften Spieler aller Altersklassen aus dem Lanskreis Görlitz um Medaillen. Der HSV war wieder mit vielen Sportlern vertreten. Im Mittelpunkt standen für uns der Spaß am Sport, natürlich wollten wir aber auch erfolgreich sein. Und das waren wir! Trotz starker Konkurrenz erreichten wir folgende Platzierungen:

- u 11 Jungeneinzel 5/8 Emil Wehner
- u 13 Jungendoppel Felix Heiden/Emil Wehner
- u 13 Jungeneinzel 5/6 Lukas Jung
- u 15 Mixed 5/8 Fritz Engemann/Linda Henschel
- u 15 5/8 Mixed Tabita Hans/Lukas Jung
- u 15 5/8 Mixed Lennart Wolff/Sarah Jung
- u 15 3/4 Mädchendoppel Tabita Hans/Sarah Jung
- u 15 Mädchendoppel 5/8 Laura Berndt/Linda Henschel
- u 15 Jungendoppel Benedikt Frieske

- u 17 Mixed 2 Adrian Voigt/Rica Maurer
- u 17 Mixed 5/8 Tom Wemme/Annabell Maidorn
- u 17 Mädchendoppel 2 Sandra Haupt/Annabell Maidorn
- u 17 Mädcheneinzel 3 Annabell Maidorn
- u 17 Jungendoppel 3/4 Franz Geisler/Markus Schulze
- u 17 Jungendoppel 3/4 Adrian Voigt/Tom Wemme
- u 17 Jungeneinzel 5/6 Adrian Voigt
- u 17 Jungeneinzel 7/8 Franz Geisler
- u 17 Jungeneinzel 9/12 Tom Wemme
- u 19 Mädcheneinzel 4 Lydia Hans
- u 19 Mädchendoppel 1 Lydia Hans/Michelle Hegewald
- u 19 Mixed 2 Franz Geisler/Lydia Hans

Wir können mit unseren Platzierungen voll und ganz zufrieden sein. Was aber nicht heißen soll, dass wir uns auf diesen Plätzen jetzt ausruhen sollten ...

meinte Andreas Freiberg,

Übungsleiter beim HSV 90 e.V.

Abt. Badminton und Betreuer an diesem Tag

Herrnhuter Sportverein geht gut gerüstet in die Ferien und in die neue Saison

Nachdem die sportliche Spielsaison 2015/16 beendet ist, kann unser Verein auf einen durchaus erfolgreichen Abschnitt zurückblicken. Die Mitgliederzahl ist auf 280 angewachsen, alle Abteilungen treffen sich kontinuierlich zum Übungs- und Spielbetrieb. Das gilt auch in ganz besonderer Weise für unsere Abteilungen Gymnastik und Badminton. Sie stehen immer etwas im Schatten der übermächtigen Abteilung Fußball mit insgesamt neun Mannschaften.

Doch sowohl die Abteilung Gymnastik mit der Übungsleiterin Judith Georgi als auch die Abteilung Badminton mit den ÜL Elke Eichler, Sylvia Scholze-Henschel und Andreas Freiberg sind stabile Teile des Vereins. Woche für Woche gestalten sie ihre Übungstage mit viel Leidenschaft. Natürlich freuen sich beide Abteilungen auch, wenn weitere Interessenten vorbeischauen.

Übungszeiten:

Abt. Gymnastik: Montag ab 18.00 Uhr Turnhalle Goethestraße
Abt. Badminton: Freitag ab 15.30 Uhr Turnhalle Gymnasium

Es gab auch sportliche Erfolge, die hier noch einmal gewürdigt werden sollen.

Die Abt. Badminton beteiligte sich mit Erfolg an den Kreis-, Kinder- und Jugendspielen. Mehr darüber finden Sie auf der Homepage des HSV 90 in der Rubrik Badminton (www.herrnhuter-sv.de).

Bei den Fußballern können wir gleich mehrfach gratulieren:

- den Männern zum Aufstieg in die Kreisliga,
- den Senioren zum 5. Platz in der Kreisklasse,
- der A-Juniorenmannschaft zum 3. Platz in der Meisterschaft,
- der B-Juniorenmannschaft zum 5. Platz in Staffel 2,
- der C-Juniorenmannschaft zum Vizemeister und 2. Platz in der Pokalrunde des FVO,
- den D-, E- und F-Junioren zu ihren ansprechenden Platzierungen, auch wenn es nicht zu vorderen Platzierungen reichte,
- dem gesamten Nachwuchs zur Prämierung innerhalb des Nachwuchsförderpreises der ENSO.

Allen Verantwortlichen, den Übungsleitern, aber auch unseren Schiedsrichtern und Funktionären gilt ein besonderer Dank!

Nun noch wichtige Termine zum Vormerken:

Trainingsferiencamp im Nachwuchs: 19.–21. Juli 2016

Punktspielstart Herren: 5. August 2016

Punktspielstart Nachwuchs: 20./21. August 2016

Diakonie-Cup + Sommerfest des HSV 90: 19.–21. August 2016

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern zunächst eine schöne Ferien- und Urlaubszeit!

Wenzel

Ruppersdorf

Nun schlug es 13!

Das 13. Kegelfest in Ruppersdorf ist Geschichte. Bei reger Beteiligung fand am 28.5.2016 das alljährliche Kegelfest in Ruppersdorf statt. Um den frisch eingesäten Rasen auf der Steigerwiese zu schonen, bauten wir die Kegelbahn in der Sandgrube auf. Einige werden sich noch erinnern, wie wir 2013 da unten regelrecht absoffen. Planmäßig zum Aufbau am Freitag fing es an zu regnen.

Auch am Sonnabend früh goss es wie aus Kannen. Ihr könnt Euch vorstellen, dass unsere Stimmung am Boden war. Jedoch eine Stunde später hörte es auf, und es wurde ein wunderschöner Tag. Doch nun zum Kegeln. Für die gemeldeten 34 Mannschaften hatten wir eine Überraschung. Wir kauften neue Kegel und Kugeln, welche an diesem Tag eingeweiht wurden. An dieser Stelle einen riesigen Dank an die Stadt Herrnhut für die finanzielle Unterstützung. Obwohl Eva Schulze gleich mit einer Neun begann, sollte sich bald zeigen, dass es nicht so einfach ist mit neuem Material zehnmal hintereinander eine genaue Punktlandung hinzulegen. Egal, ob viel oder wenig Kegel umfielen, Hauptsache es hat Spaß gemacht. Am Ende hatten die Männer vom Schmiedeteam die Nase vorn. Sie gewannen diesmal mit 193 Holz, gefolgt von der Doppelkopfrunde mit 181 Holz und der Werkstatt mit 179 Holz. Wir stellten mit Freude fest, dass die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen dieses Jahr stark zugenommen hat. Deshalb werden wir uns für nächstes Jahr eine andere Wertung im Nachwuchsbereich einfallen lassen. Natürlich funktioniert so eine Veranstaltung nicht ohne Helfer und Sponsoren. Wir möchten ein großes Danke sagen, für die alljährliche Unterstützung beim Ruppersdorfer Kegelfest. Vielen Dank an Radsport Oberlausitz, Frischwaren Ottersky, der Stadt Herrnhut, der Freiwilligen Feuerwehr Ruppersdorf, Fleischerei Weber, Uhren und Schmuck

Hommel, Imkerei Israel, Familie Kastner, Damino GmbH, Elektro Franz sowie unseren Helfern Jan Tischer, Patrick Renger, Torsten und Kevin Franz, Reiner Seiht, Bjarne Hockauf, Mandy und Jens Israel, Petra und Achim Kastner, Peter Eckerkunst. Na, dann bleibt alle gesund bis nächstes Jahr zum 14. Ruppersdorfer Kegelfest.

Euer »SV Rupperschdurfer Haufnkeglboahn und Schienenradi e. V.«

Rentnertreff Ruppersdorf

- **Donnerstag, 7.7.2016, 14.00 Uhr** Herrnhut lt. Absprache Minigolf
- **Donnerstag, 14.7.2016,**
Busfahrt ins Böhmisches Paradies
Abfahrt 10.30 Uhr
Achtung! Abfahrt an der Kirche in Ruppersdorf!
Wer die Fahrt noch nicht bezahlt hat bitte umgehend bezahlen bei G. Sünder (Telefon 035873 2050) oder G. Lange (Telefon 035873 40715)
- **Donnerstag, 11.8.2016, 14.00 Uhr** Schulungsraum der FFw »Die Johanniter« – ein Vortrag von Herrn Pfr. Wiekowski
- **Donnerstag, 25.8.2016, 14.00 Uhr** Schulungsraum der FFw Grillnachmittag

Zu allen Veranstaltungen sind Nichtmitglieder herzlich willkommen. Viel Freude an unseren Veranstaltungen und eine schöne Sommerzeit wünscht

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

Strahwalde

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

8.7.2016, 19.30 Uhr

Dienstbesprechung im Schulungsraum

18.7.2016, 17.30 Uhr

Ausbildung im Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

25. Oberlausitzer Kfz-Veteranentreffen Strahwalde – Ein Rückblick

Das 25. Oberlausitzer Kfz-Veteranentreffen in Strahwalde ist Geschichte – drei Tage und wie schnell waren sie vorbei. Viele Teilnehmer, Gäste und Besucher hatten uns 2015 ihre Hilfe für das 25. Treffen angeboten und an der stattlichen Liste der Sponsoren, Freunden und Helfern war es ja auch zu sehen. Durch diese Hilfe war es uns möglich, die Veranstaltung in ihrer Ausstrahlungskraft zu steigern – ob es nun am Freitag das Ausstellungszelt mit sei-

nen kfz-technischen Raritäten, der Phänomen/Robur-Stammtisch mit Berichten von IFA-Fahrzeugen in Afrika oder die Oldie-Disco von der JCB Discothek war. Eine Überraschung für Teilnehmer und Besucher war auch das Jubiläumsbräu. Mit der Ausfahrt am Sonnabend hatten wir zusammen mit der SOEG in Zittau für einen super Höhepunkt gesorgt. Schon bei der Ankunft begrüßte uns der Sachsenzug, der sich gerade zur Fahrt ins Zittauer Gebirge bereitstellte. Im Anschluss gab es Führungen zur Verkehrsgeschichte Zittaus sowie durch die Wagenhalle und das Heizhaus der Zittauer Dampfschmalspurbahn. Für viele Teilnehmer war eine Fahrt ins Zittauer Gebirge mit dem Dixiland-Zug der sprichwörtliche Höhepunkt des Vormittages. Die Fahrzeuge standen in der Zwischenzeit wohlverwahrt auf dem IHK-Parkplatz, direkt neben dem Kleinbahnhof.

Der Nachmittag war mit Traktorausfahrt, Nachmittagsunterhaltung mit Live-Musik von Project3, Fahrzeugvorstellungen, Ehrungen und ein wenig Geschichte zu langjährigen Teilnehmern gewürzt. So merkte man gar nicht, dass es schon soweit war, die Pokale an ausgewählte Fahrzeuge mit ihren Besitzern zu verleihen.

GET YOUR DEAL NOW!



POLARIS®
GEHEN SIE AUF NUMMER SICHER, ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR EUROPAS MARKTFÜHRER.



FAHRZEUGSERVICE
urland
 Telefon 035873 2496

WWW.FR-URLAND.DE



Jetzt **161 X**
 IN DEUTSCHLAND

SONDERPREIS!

Baumarkt

Mo-Fr 8 - 19 Uhr
 Sa 8 - 16 Uhr

Oderwitz
 Hauptstr. 25
 (an der B96)

... da wo die Schraube wohnt!



Sonderpreis Baumarkt, Hauptstraße 25, 02791 Oderwitz

80 Jahre - Danke!

Mit vielen lieben Glück- und Segenswünschen wurde ich geehrt. Dafür möchte ich mich nochmals bei allen ganz herzlich bedanken.

Ihr *M. Strauß*



„So schlau werden wie Papa.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit dem ersten Schultag nimmt die Welt unserer Kinder neue Dimensionen an. Grund genug, ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Mit unserem VR-KinderTreueBonus helfen Sie ihrem Kind dabei, ein gutes Startkapital für die Zukunft aufzubauen. Rufen Sie an unter **03586 757-0**, sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater oder gehen Sie online auf www.VB-Loebau-Zittau.de. Wir beraten Sie gern.

Unsere Geschenke zum Schulanfang:
 100 EUR VR-Kinder TreueBonus*
 und dieser kuschelige TeilhaBÄR.



Volksbank Löbau-Zittau eG



*Die Gutschrift erfolgt in 4 Jahresraten zu je 25 Euro auf ein ausgewähltes Sparprodukt unserer Verbundpartner (Schwäbisch Hall AG, R+V Versicherung AG oder Union Investment GmbH). Barauszahlung nicht möglich.

Den Abend bestritten unsere Gellis unterstützt durch die JCB-Discothek, Hardys Modekabarett und die Schwarzfahrer mit ihrem Holländer-Ballett. Nach einer kurzen Nacht kündigte sich schon am Sonntag unsere Ausfahrt nach Löbau zum Modellbahnhof der Östsächsischen Eisenbahnfreunde an. In Löbau angekommen wurden wir herzlich begrüßt und die Besichtigungen konnten beginnen. Leider musste ich in den Außenanlagen des Modellbahnhofes verbleiben, denn es gab seitens der Teilnehmer zuviel Fragen, Dankeswünsche und kurze Unterhaltungen. Wieder nach Strahwalde zurückgekehrt unterhielt uns der Spielmanszug der FF Obercunnersdorf und sorgte so noch einmal für richtige Festzeltstimmung.

Das Ende der Veranstaltung kam schneller als gedacht und unsere Freunde vom Niedercunnersdorfer halfen uns die in drei Tagen aufgebaute kleine Veranstaltungsstadt wieder zu Wiese werden zu lassen. Ihnen nochmals ein großes Dankeschön.



Zum Schluss möchte ich noch einen Dank an alle Sponsoren, Helfer, Mitorganisatoren, Besucher und Teilnehmer, die zum Gelingen dieser Jubiläumsveranstaltung beigetragen haben, aussprechen. Auf ein Wiedersehen auf dem Sportplatz in Strahwalde am zweiten Juniwochenende 2017, also vom 9. bis 11. Juni 2017!



*Euer Siegfried Hertrampf,
im Auftrag der Oberlausitzer Kfz-Veteranengemeinschaft*

Nachrichten von unterwegs

Vor vielen Jahren hörte ich von Jens St., einem meiner Kegelkameraden, dessen Lebenseinstellung und Charakter ich sehr schätze, folgenden Satz: »Nur das, was man erlaufen hat, hat man wirklich gesehen.« Damals noch ein Mysterium für mich, so weiß ich heute, wie Recht er damit hat. Diese Fortbewegungsart ermöglicht mir, das Gesehene, Gespürte, Gerochene oder Gehörte zu verinnerlichen. Es entsteht ein Abbild, ein »Abdruck« dessen. Farblich, intensiv und dauerhaft.

Dass Reisen auch noch zusätzlich therapeutische Eigenschaften besitzt, ist vielen von euch mit Sicherheit bewusst. Mich befreit es z. B. von unliebsamen Gewohnheiten sowie Vorurteilen und öffnet damit die Sinne für Neues und anderes. Mit wenig Geld und etwas Zeit funktioniert das auch bei einer mehrtägigen Wanderung durch die schöne Oberlausitz.

Während in der Heimat die Sonne schien, musste ich BUDWEIS etwas überstürzt verlassen. Der Hostel-Manager, ein ziemlich wortkarger und grummeliger Typ, vergab einfach das 6-Bett-Zimmer, in dem ich an diesem Tag als Einziger nächtigte, an eine Gruppe. Meine Beschwerde quittierte er mit einem Achselzucken. Etwas außerhalb der Stadt fand ich einen Platz auf einer Wiese und in den Büschen rings um mich herum krächzten Fasane um die Wette.

Tags darauf wurde mein Vorrat an Kleidung – das sind zwei Paar Socken, drei U-Hosen, zwei T-Shirts, zwei Zip-Hosen und eine Regenjacke (die sich als nicht mehr ausreichend wasserdicht herausstellte) – stark strapaziert. Es regnete. Ich lief am Straßenrand entlang, schaute neidisch auf die trockenen Insassen der Fahrzeuge, und bekam als Dank eine ordentliche Gischt-Dusche verabreicht. Das sind dann die weniger schönen Tage eines Rucksackreisenden. Und weil das an den Nerven zerrt, entschied ich mich, von TELC nach BRATISLAVA in einem Ruck durchzufahren und ein Hostel aufzusuchen.

Die Fahrt mit dem Zug war entspannend. Dafür aber etwa 30 % teurer als mit dem Bus der STUDENT AGENCY-Linie. Das Schienennetz ist auf den Nebenstrecken recht veraltet. Und so war der brandneue Triebzug eines Schweizer Schienenfahrzeugherstellers völlig unterfordert. Die Expressstrecke Dresden – BUDAPEST ist allerdings in tadellosem Zustand und ermöglicht es, die 800 km ohne lästiges Umsteigen in neun Stunden durchzufahren. Sehr zu empfehlen.

Das restliche Kleingeld an Kronen vertrank ich im Bahnhof von BRNO (Brünn). Eigentlich vertrage ich seit unserem langen Aufenthalt in Asien kein alkoholisches Bier mehr. Keine Ahnung, warum. Aber das Pilsner Urquell »zwinkerte« mir zu. Ein Lächeln huschte mir übers Gesicht, weil ich wusste, dass Romy, wenn sie mit mir unterwegs wäre, jetzt nur mit dem Kopf schütteln würde. Aber »wäre« und »würde« war ja nicht anwesend.

Nach 1,5 Stunden Fahrt durch das von Sümpfen und Viehweiden geprägte Morava-Tal erreichte ich BRATISLAVA, die slowakische Hauptstadt.

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit
der dankbaren Erinnerung.*



Fritz Pfeiffer

* 23.6.1934 † 17.6.2016

In stiller Trauer

*Töchter Angelika und Anja,
Sohn Dietmar
mit Familien*



Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235



Tele-Shop G. Förster Inhaber M. Fischer

Radio-Fernsehen
Hifi-Video
Satellitentechnik
Elektrogeräte
Kundendienst



03 58 74 / 200 10 | Am Markt 8
www.teleshop-fischer.de | Bernstadt



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 3 2333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

SANITÄR | HEIZUNG | BAUKLEMPNEREI



PREFA Metalldächer

Beratung, Kalkulation, Montage
& Reparaturen bei uns

Infos: www.prefa.de

Hauptstraße 99
02747 Berthelsdorf
Tel. 035873 - 4120 | Fax - 41228
Email: goekac@gmx.de



Göhle & Kaczmarek GmbH

Arendholz macht Holz



Haus-/ Hof-/ Gartenservice und Brennholzverkauf

Matthias Arendholz
Niederlassung Herrnhut
Löbauer Straße 46
02747 Herrnhut

Telefon: 03 58 73 - 33 45 80
Telefax: 03 58 73 - 33 45 81
Handy: 01 51 - 42 45 10 21
E-Mail: m.arendholz@web.de



- Grundstücks- und Objektbetreuung
- Baumfällarbeiten und Dachrinnenreinigung
mit Hebebühne
- Baumstumpffräsen
- Brennholzaufbereitung und -verkauf
- Vermietung Holzspalter
- weitere Dienstleistungen
auf Anfrage





Bratislava



Italienisches Eis

BRATISLAVA (Pressburg) ist eine Stadt im Aufschwung. Durch die unmittelbare Nähe zu WIEN und BUDAPEST partizipiert sie im Grunde automatisch von der wirtschaftlichen und kulturellen Strömung dieser beiden »Welthauptstädte«. Das war /ist auch nötig. Denn da alle administrativen und politischen Einrichtungen bis 1993, dem Trennungsjahr der Tschecho-Slowakei, in PRAG angesiedelt waren, musste BRATISLAVA sich als Capitale erst entwickeln. Der Beitritt zur Euro-Union spülte letztlich auch reichlich finanzielle Zuwendungen (80 % der aktuellen öffentlichen Investitionen stammen aus EU-Fördergeldern) ins Land.

Ich mochte die Stadt an der Donau. Übersichtlich; moderner junger Lebensstil (nicht so verklemmt wie in Wien), dennoch etwas klassisch angehaucht; alte Gebäude der K.u.k. Monarchie; die leider allzu glatt und aufpolierte Burg und die erholungsamen Grünanlagen.

Insgesamt aber prägten die menschlichen Begegnungen mein Dasein in Pressburg. Beim Eintritt ins Hostel, nahe des Bahnhofs, wurde ich sofort von allen aufs Herzlichste begrüßt. Das hatte ich noch nicht erlebt. Noch am gleichen Abend gingen wir, fünf Kerle und eine Frau, in die naheliegende »Randal-Bar« und feierten unser Zusammentreffen. Es gab u. a. den »radelnden Franzosen«, den amerikanischen Nuklearforscher, den ukraini-

schen Fotoreporter und den walisischen Englischlehrer. Ich mochte den Waliser, der mit seinem straffen Akzent und seiner lockeren »scheiss egal, los geht's-Art« schon seit Jahren in unterschiedlichen Ländern Englisch unterrichtet.

Aber besonderes Interesse erregte Vladimir, der Fotoreporter, in mir. Von ihm erfuhr ich viel über die aktuellen Verhältnisse in der Ukraine. Seine Narben an den Beinen sowie die kaputten Knie, begriff er als großes Glück. Denn einer seiner Freunde mit denen er zusammen im Auto saß, ist beim Überfahren der Mine nicht so glimpflich davon gekommen. Aber das waren bei diesem äußerst engagierten Reporter nur augenscheinliche Verletzungen. Mich bedrückte vielmehr, dass er keinerlei Hoffnung mehr für sein Land sah. Und das in seinem Alter (etwas jünger als ich). Die tief im Bewusstsein der Bevölkerung verankerte Korruption. Er bezeichnete es als eine normale Lebensweise in der Ukraine. Selbst der Straßenkehrer lässt sich für eine bessere Reinigung »schmieren«, die er aber letztendlich trotzdem nicht besser durchführt. Der russische Präsident führte einen Kleinkrieg, um dem Westen die Macht des ehemaligen Zarenreichs zu demonstrieren und einen historischen Gebietsanspruch durchzusetzen. Alles östlich des Flusses Dnjepr sowie der ODESSA-Bezirk wurzeln zum großen Teil im russischen Erbe. Und der Westen, damit meinte Vladimir die NATO und EU, fühlt sich nicht verantwortlich militärisch einzugreifen. Da die Ukraine kein Mitglied dieser Vereinigung ist. Natürlich, dies ist eine gewagte Meinung. Aber als ich ihm so zuhörte, drängte sich mir ein Gedanke an den »Balkan« auf. In Bosnien griff die NATO erst konsequent ein, als Serbien bzw. die bosnischen Serben (pro-russisch) zu einem Schlag ethnischer Säuberungen ausholten. Und später protegierte der »Westen« die Kosovo-Albaner. Könnte also Putin mit der Angliederung der Krim an Russland eine Art Revanche, nach der unilateralen (einseitigen) Unabhängigkeitserklärung des Kosovo von Serbien, durchgeführt haben? Wie dem auch sei; es ist viel im Trüben und die Zukunft der Ukraine scheint wahrlich ungewiss.

Ich genoss das beste Eis der Welt im Ice Café Lucullus unweit der stark gesicherten US-amerikanischen Botschaft (Romy würde jetzt sagen, das Beste gibt's im Café Lösch in Dresden). Am Abend kochte ich, während andere Hostel-Besucher, ich muss es leider betonen, beinahe unentwegt an ihren Computern hingen. Da wird dann »gebucht«, »gefacebookt«, »geliked«, »gesurft«. Alles, nur nicht geredet.

Aber am Abend vor meiner Abreise gesellte sich Honsa zu mir an den Tisch. Ein gutaussehender drahtiger 50er. Sehr sympathisch. Es entwickelte sich schnell ein intensives Gespräch. Nicht im Hostel. Dafür gingen wir wieder in die Bar um die Ecke. Die kannte Honsa auch bereits schon. Dort weihte er mich in seine Zeit als tschechischer Militärpilot einer MIG-23 und Grippen ein.

In den späten Achtzigern, nach dem Ende seiner Ausbildung auf den Alka-Trainingsflugzeugen, waren in der Tschechoslowakei 600 Abfangjäger des russischen Typs MIG 21/23 stationiert. Eine für mich schier unglaubliche Anzahl, wenn man bedenkt, dass aktuell auf dem Territorium der Tschechischen Republik nur 14 schwedische Grippen und der Slowakei ca. 8 MIG-29 aktiv geflogen werden.

Er erklärte mir, wie er im Gefecht vorging; mit den vier Tonnen Treibstoff nur 30 Minuten Flugzeit zur Verfügung hatte und er kurzzeitig 10 G (das zehnfache Körpergewicht) auszuhalten vermochte, wenn es notwendig war, einer Rakete auszuweichen.

Nach 20 Jahren »Betriebszugehörigkeit« (was in Tschechien bei Piloten des Militärs als 40 Jahre Arbeitszeit gewertet wurde), ging er in den Ruhestand.

Eigentlich wollte ich an jenem letzten Abend in BRATISLAVA nicht schon wieder so viel Bier trinken. Naja, »dank« Honsa hat es nicht geklappt.

BEMOBIL[®]
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Bestattungsvorsorge
- heute schon an morgen denken!

TAG & NACHT:
☎ **03585/46 855 00**

Bestattungshaus
Abschied

Inhaber Michael Mrochem



02708 Löbau
Eichelgasse 9
(gegenüber Reformhaus)

Frau G. Werner
Niedercunnersdorf

www.bestattungshaus-loebau.de

☎ 03 58 75 / 603 78

**! Mietwohnungen
in Herrnhut!**

www.herrnhut-mietwohnungen.de

Anzeigenpreise im »kontakt«

1/8 Seite	90 x 63 mm	25,00 € netto
1/4 Seite	90 x 130 mm oder 63 x 186 mm	50,00 € netto
3/16 Seite	90 x 96 mm	38,50 € netto
1/2 Seite	186 x 130 mm oder 90 x 265 mm	100,00 € netto
1 Seite	186 x 265 mm	200,00 € netto

Rabatt gewähren wir bei mehrmaligem Erscheinen auf Anfrage.

Heizungstechnik Zittau

Wasser, Wärme, Wartung GmbH

Buderus

Vaillant

VIESMANN

und andere

- ✓ Ihr Partner für Wartung und Service Ihrer Heizungs- und Trinkwasseranlage
- ✓ 365-Tage-Service, garantiert durch vier kompetente und erfahrene Kundendiensttechniker



Rietschelstraße 8 · 02763 Zittau
Telefon 03583 512562
Fax 03583 512608

24-Stunden-Service 0171 2604031
www.heizungstechnik-zittau.de
heizungstechnik-zittau@t-online.de



An der Donau entlang

Leicht verkaternt nahm ich Abschied und ging entlang der Donau Richtung GYÖR (Ungarn). Während die Schub- und Passagierschiffe Europas längsten Strom hinauf und hinunter tuckerten, bekam ich hier erste Zweifel an meiner Reise. Mir wurde klar, dass es so nicht weitergehen kann. Ich wusste, was mir fehlte. Romy.



Grenze Ungarn-Slowakei

Bei knapp 30 Grad latschte ich über den angrenzenden Rasen des Donau-Radweges. Das ist weicher als Asphalt und schont die Gelenke. Die offizielle Beschilderung in dieser slowakischen Region ist bereits zweisprachig ausgeführt. Ich zeltete entlang des Flusses. Kormorane, Störche, Möwen, Reiher und die duftenden Dolden des Holunders um mich herum. Nach einem morgendlichen Bad in einem Seitenarm der Duna lief ich auf der Brücke hinüber nach Ungarn. Es war ein euphorischer Moment, denn wie viele Landesgrenzen überquert man im Leben eigentlich zu Fuß? Bei mir war es nun die Vierte.

GYÖR lag 15 Kilometer entfernt. Autostopp war erfolglos. Also lief ich bis zur nächsten Bushaltestelle. Über drei nahtlos aneinander geknüpfte Etappen fuhr ich nach BALATONFÜRED. Und endete auf einem 9,5 Hektar großen Campingplatz.



Geselliges Beisammensein



Bootsfahrt auf dem Balaton

Ich war nun am Balaton, dem ungarischen Meer. Das erste Mal in meinem Leben. Und es gefiel mir. Es war wunderschön dort. Das Wasser mit türkisfarbenem Schimmer, sauber und schon angenehm warm. Eine fast spiegelglatte Oberfläche, trotz der enormen Größe. Weinhänge am Nordufer. Ich vermute, dass sich mir dieser Eindruck während der Sommermonate (Feriensaison) nicht geboten hätte. Der Campingplatz war fest in »deutscher Hand« und nur zu 15 Prozent belegt. Das Personal scheute sich, mit mir Englisch zu sprechen. Sie bevorzugten lieber meine Landessprache.

Mit Ilona und Christian, sie gebürtige Ungarin, er Deutscher, verbrachte ich einige Zeit. Sie reisten im um-/ausgebauten Transporter. Wir tranken ungarischen Wein, aßen Gulasch und Fischsuppe (Dank Ilona auch in landestypischer Qualität und Zubereitung); unternahmen eine Bootsfahrt auf dem See und bummelten durch die Stadt. Das Zusammensein mit ihnen war eine Bereicherung, Freude, aber auch eine Hilfe. Denn meine Zeit des Reisens ging dem Ende entgegen. Ich spürte es so sehr, wie nichts anderes. Ich wollte nicht mehr weiterziehen. Diese Entscheidung fiel mir nicht einmal schwer. Nicht so, wie noch nach unserer Rückkehr aus Nepal, als ich überfordert mit dieser »deutschen Welt« war, etwas ziellos, von den Strömungen des Lebens hin und her getragen.

»Du musst dich entscheiden!« Diese Worte, von Jaques, dem Südafrikaner, den ich in BUDWEIS traf, trafen mich ins Mark. Nichts Pathetisches. Es war dieser einfache Satz, der in mir »die Weiche« stellte. Woanders und von jemand anderem gesagt, hätte ich diese simple Wahrheit wahrscheinlich nicht aufgenommen. Zwei Tage nach Abreise meiner zwei Camping-Freunde trat ich den Rückweg in die Heimat an. Ich kehrte in BRATISLAVA noch einmal ins bekannte Hostel ein; trank am Abend mit dem Waliser

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Vermietungen

Suche ab dem 1.8.2016 einen Nachmieter für meine Single-Dachwohnung. Es sind 37 m² mit Dachschrägen, Bad, Schlafzimmer und Wohnküche. Die Küche und Lampen können gegen geringe Bezahlung übernommen werden. Flur kann in Absprache mit der Verwaltung genutzt werden. Auch eine Haltung von Katzen ist möglich. Bei Interesse unter Telefon 0172 9543716 melden.

2-Raum-Wohnung in ruhiger zentraler Lage von Herrnhut auf der Dürningerstraße 1, Erdgeschoss, 71 m², PKW-Stellplatz vorhanden, Kaltmiete ca. 327,- EUR, ab sofort zu vermieten. Tel. 0174 9730840.

Dachgeschosswohnung in Herrnhut, zentral und ruhig gelegen, 97 m², 3-Zimmer, Küche, Bad und Flur, Nebengelass, Gartennutzung möglich, ab 1.8. zu vermieten, Besichtigung ab sofort unter Tel. 0162 7214406.

Wärmegedämmte 4-Zi-Wohnung, 90 m², in Bernstadt privat kautionsfrei zu vermieten, 200,- EUR Kaltmiete, Betriebskosten ca. 50,- EUR + Heizkosten ca. 80,- EUR, besonders für Kinder geeignet, Ausstattung: Elektroheizung, Bad mit Dusche und Badewanne, überdachter Autostellplatz, Gartennutzung, viel Nebengelass, Wäscheplatz, Hundehaltung nicht möglich, Tel. 035873 40252.

Große 4-R.-Wohnung in Herrnhut Stadtmitte, 100 m², Küche, Bad, Nebengelass, renoviert, zu vermieten. Tel. 035873-41125.

3-Raum-DG-Wohnung, ca 60 m², Herrnhut Stadtmitte, ab sofort zu vermieten. Telefon 0175 2080847.

Sonnige 3-Raum-Wohnung, ca. 60 m², Oderwitzer Straße, ab sofort zu vermieten. Telefon 035873 41125.

Suche ab 1.9.2016 Nachmieter für gepflegte Zwei-Raum-Wohnung mit Einbauküche und modernem Bad. Anfragen unter Telefon 035873 36884.

Sonnige 3-Zimmer-Mansardenwohnung mit Balkon in zentraler Lage von Herrnhut ab 1.8.2016 zu vermieten. Nachfrage unter Telefon 035873 2574.

1 Garage ab sofort zu vermieten. Telefon 0175 2080847.

Suche ab sofort Nachmieter für zentral gelegene 1-Raum-Wohnung in Herrnhut. Wohnungsfläche ca. 35 m², zu erfragen unter 0176 87437284.

In eigener Sache

Wir bitten alle, die Texte für den »kontakt« einreichen und diese sowieso auf dem Computer schreiben, uns diese auch per E-Mail an post@gustavwinter.de und nicht als Fax zuzusenden!
Druckerei Gustav Winter

Gesuche

Suche Garage in Herrnhut, Zentrum. Telefon 035843 20639.

Suche alte Sitzbadewanne. Telefon 035873 369673.

Angebote

BMX-Outdoor-Fahrrad, silberfarben, Radgröße 20 Zoll, Hi-Ten-Treestyle-Stahlrahmen, 2-teiliger Lenker mit 360° Rotor-system, BMX-Griffe mit Flansch, wenige Gebrauchsspuren, für 80,- EUR VB zu verkaufen (NP 149,99 EUR). **Schwarzer Skater- (Fahrrad)-Helm für 10,- EUR. Telefon 035873 42652.**

Herrenfahrrad 28 Zoll mit Gangschaltung zu verkaufen, 60,- EUR. Telefon 035873 2641.

Granitpflaster, 10x10, 9 m², zur Selbstabholung abzugeben, VHP. Telefon 035873 42569.

Verkaufe ungetragene, preisgünstige Motorradkleidung von Louis, Fastwasy Summer, Textil schwarz/grau in Größe 2XL, Jacke und Hose mit 2 Schulter-, 2 Knie-, 2 Ellebogen- und Rückenprotektoren nach E 13; **Vollhelm schwarz 59-60 L, alles zusammen 120,- EUR. Verkaufe auch jedes Stück einzeln. **Motorradstiefel Gr. 43** getragen zum Verschenken. Telefon 0172 7337549.**

Verkaufe Gartenmotorgerät HONDA F560 mit Zubehör, 1600,- EUR nach VB; **Blechtür mit Winkeleisenrahmen, 106 x 176 cm, Preis nach VB. Telefon 035873 40712 mit AB.**

Biete Faxgerät Philips mit Kopierfunktion inkl. 2 Telefone. Preis nach Vereinbarung. Telefon 0176 42994812.

Verkaufe gebrauchte Inliner in schwarz-weiss (Gr. verstellbar: 33-36) für 10,- EUR; **Kinderbügelbrett (klappbar, max. Höhe 60 cm) für 5,- EUR; **Holz-Gitarre** (für Kinder zum Erlernen) mit Leder-Tragetasche für 50,- EUR; ein buntes **Kinderregal** mit neun Stoffboxen (H 60 cm, B 70 cm) für 12,- EUR und einen **Echtholz-Kindertisch** (H 50 cm, B 65 cm) mit Korbstuhl für 28,- EUR. Alles unter Telefon 035873 332949.**

Verkaufe Scout-Mädchen-Ranzen mit passender Sporttasche, Gebrauchsspuren, Motiv: orange-magenta-bunt mit Einhörnern, Tieren und Feen auf einer Wiese, innen geteilte Fächer und an den Außenseiten jeweils ein großes Reißverschlussfach, mit Reflektoren für zusammen 40,- EUR und einen **Schreibtischstuhl auf Rollen in Pink mit einer Fee auf der Lehne für 20,- EUR unter Telefon 035873 332949.**

26er Herrenfahrrad günstig abzugeben. Telefon 01525 9323877.



FAIRHANDLUNG

Gerecht gehandelte Waren aus aller Welt

Herrnhut
Kirchensaal

Dienstag 16-18 Uhr
Donnerstag 9-11 Uhr / 16-18 Uhr

Englischlehrer in der Bar noch ein paar Bier, nahm am nächsten Tag den Expresszug nach HAMBURG, stieg noch in Tschechien aus und überraschte meine Kegelfreunde von der SG Strahwalde bei ihrer Abschlussfeier.

Dreiunddreißig Tage unterwegs, viele Begegnungen, Erfahrungen, einsame aber auch schöne Momente. Und ich weiß, es wird in meinem Leben nicht die letzte Reise gewesen sein. Ich wün-

sche euch Lesern noch eine tolle Zeit und genießt das Leben, die Gemeinschaft, entdeckt Neues, erwartet das Unerwartete. Oder ganz nach Reinhold Niebuhrs Gelassenheitsgebet:

»... gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann. Den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann. Und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.«

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Klinger

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



Durch Umkehr und durch Ruhe werdet ihr gerettet. In Stillsein und in Vertrauen ist eure Stärke. (Jesaja 30,15 b)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00	Gottesdienst
Montag 19.30	Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30	Kinderstunde
Freitag 19.00	Jugendstunde (Infos und Kontakt: https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

10.7.	9.00	Gottesdienst in Herrnhut
	10.00	Gottesdienst in Berthelsdorf
17.7.	10.00	Abendmahlsgottesdienst in Strahwalde
24.7.	9.00	Abendmahlsgottesdienst in Herrnhut
	10.00	Abendmahlsgottesdienst in Berthelsdorf

Die Urlaubsvertretung von Pfarrer Taesler hat vom 27.6. bis 10.7. Pfarrer Wieckowski (Tel. 2783) und bis 17. Juli Vikar Keller (Tel. 332696)

Berthelsdorf: Die **Sterbefälle** sind in dieser Zeit in Berthelsdorf im Juni bei Frau Schenk, Schulstraße 3 (Tel. 42802) und im Juli bei Frau Schuster, Hauptstraße 87 (Tel. 2012) zu melden.

Strahwalde: Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

10.7.	8.00	Gottesdienst in Rennersdorf
	9.30	Gottesdienst in Großhennersdorf
17.7.	8.00	Gottesdienst in Rennersdorf
	9.30	Gottesdienst in Großhennersdorf
24.7.	8.00	Gottesdienst in Rennersdorf

Sprechzeiten und Kassenstunden: dienstags 16.00–18.00 Uhr
Bestattungsanmeldung: Di 16.00–18.00 Uhr und Do 9.00–11.00 Uhr bei V. Pfeifer, Pfarramt, Telefon 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof und Grabauswahl:
Friedhofsmitarbeiter B. Kleibl, Tel. 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

10.7.	11.00	Gottesdienst in Ruppertsdorf
17.7.	11.00	Gottesdienst in Ruppertsdorf
24.7.	11.00	Gottesdienst in Ruppertsdorf

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

7.7.	17.30	Wortgottesfeier
9.7.	17.30	Wortgottesfeier
14.7.	17.30	Eucharistiefeier
17.7.	10.00	Eucharistiefeier in Löbau
21.7.	17.30	Eucharistiefeier
23.7.	17.30	Eucharistiefeier

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

8.7.	19.00	Adonia-Projekt – Musical »Dankbar«
9.7.	19.00	Gebetssingstunde
10.7.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
11.7.	19.00	Volksliederblasen im Garten des Heimatmuseums
12.7.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
14.7.	18.00	Deutsche Streicherphilharmonie – Das junge Spitzenensemble der Musikschulen »Klassik meets Kulinarik – ein Konzert für die Sinne«
16.7.	9.00	Gottesackereinsatz
	19.00	Gebetssingstunde
17.7.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
18.7.	19.00	Volksliederblasen vor dem Altenheim
19.7.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
	19.45	Gesprächskreis »Gott und Welt« in der »Rolle« »Zur Situation der Flüchtlinge in Sachsen«
23.7.	19.00	Gebetssingstunde
24.7.	9.30	Predigtversammlung mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst

Montag und Freitag

12.00 Mittagsgebet im Kirchensaal

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

7.7.	18.00	Israelgebet
8.7.	18.00	Schabbatfeier
	19.00	Adonia-Musical »Dankbar« im Kirchsaal der Brüdergemeine
10.7.	10.00	Gottesdienst
14.7.	18.00	Israelgebet
15.7.	18.00	Schabbatfeier
17.7.	10.00	Gottesdienst
21.7.	18.00	Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.

Sparen Sie Energie mit Solarthermie

Ihr Fachbetrieb für Solarenergie

RUDOLPH & HIERONYMUS
Dachdecker GmbH Löbau



- Dachdeckung aller Art
- Flachdachabdichtung
- Dachstuhlansierung • Gerüstbau
- Bauwerksabdichtung

02708 Löbau · Viaduktweg 8 · Postfach 1117
Tel. 03585 47290 · Fax 03585 472929 · Funk 0172 7988136
www.dachdecker-loebau.de · E-Mail: info@dachdecker-loebau.de

Hallo Brillenträger,
wegen großer Nachfrage
Aktionswoche

vom 11. bis 15. 7. 2016

komplette Brille
mit Einstärkengläsern*

für 25,-€

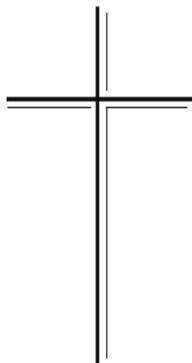
mit Brillenglasbestimmung

* Stärke bis Sph: 6,00 / Cyl.: 2,00, mineralische Gläser,
Erweiterungsmöglichkeiten vorhanden.
Bezahlung von Aktionswochenaufträgen bei Auftragseingang.



Kundenparkplatz am Geschäft! Einfahrt Oderwitzer Straße!
02747 Herrnhut · Löbauer Straße 19 · Telefon (03 58 73) 25 57
Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 9–13 und 14–18 Uhr · Di. + Do. bis 18.30 Uhr

Es war tröstend für uns zu erfahren, wie viele Menschen meinen lieben Ehemann, unseren lieben Vater und Opa achteten und ehrten.



Wir sagen

danke

- ... für jedes stille Gebet,
- ... für alle tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
- ... für die Umarmungen
oder den Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
- ... für Blumen-, Kranz-
und Geldspenden,
- ... für das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte.

**Dieter
Hennig**

* 15. April 1934
† 29. Mai 2016

Ehefrau Christine Hennig
im Namen aller Angehörigen
Herrnhut, im Juni 2016

Das geht ja gut
los!

**Auto
Auto®**

*Inspektion mit
Mobilitätsgarantie
59,-

Damit Sie in der heißen Jahreszeit keine bösen
Überraschungen erleben, überprüfen wir den Zustand Ihres
Autos und führen alle nötigen Wartungsarbeiten nach
Herstellervorgaben durch.
(* zzgl. Material und Zusatzarbeiten.)

Autohaus Körner KG
Jeschkenblick 2
02791 Oderwitz
Telefon 0358422220

Großer gegründet 1927
Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau · Badergasse 5

Tag und Nacht
(0 35 85) 47 62 12

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de



Mitglied in der
Landesinnung der
Bestatter Sachsen

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Tagesfahrten

Breslau – Stadtrundfahrt oder Besuch Zoo
Sonntag, 24. 7. 2016 P. p. P. **26,00 €** zzgl. Eintritt

Körsetherme Kirschau
Montag, 25. 7., 8. 8. und 22. 8. 2016
Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Gerald Fielehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf
www.derrennersdorfer.de

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **0171 8505038**

Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Altpapierannahme
Entsorgungsfachbetrieb
Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 0358 75/61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr
www.frankberger.com



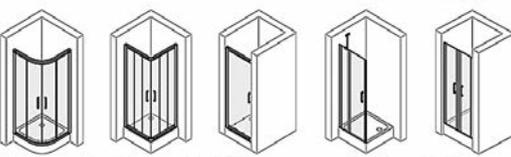
SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung

hochwertige
Duschabtrennungen
ab **187,50 Euro**
inkl. Mont.

In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerverkauf!!!

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr



**Sprit sparen -
Schlauchboot fahren**

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Unsere nächsten "Bransch"-Termine:
10.07. mit Zauberkatrin
14.08./11.09./02.10./06.11./...
immer 10.00 Uhr - 14.00 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!
Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
Immer am letzten Freitag im Monat
29.07./26.08./30.09./28.10./...

Komm zu uns!
Wir suchen **Fachverkäufer(in)**
und **Restaurantfachkräfte**
Vollzeit, Teilzeit oder Aushilfsbasis
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Sommerzeit = Grillzeit!
In unseren Filialen bekommen Sie alles, was auf dem
Grill richtig gut schmeckt:
Steaks mariniert, Bratwürste in verschiedenen Sorten,
unsere besten Spareribs, Hähnchensteaks

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net




Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten
wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und
(Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen
Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

VLH
Mehr für mich.




Meisterbetrieb
KÖNIG
Fliesen + Platten + Mosaik

Thomas König
Fliesenlegermeister

Fon 03585 417428
Fax 03585 417429
Mobil 0171 4436905

Niederhofstraße 17
OT Herwigsdorf
02708 Rosenbach

info@koenigfliesen.de
www.koenigfliesen.de